### STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 2 / Fachbereich 2 - Finanzen

# Sitzungsvorlage

Datum: 16.08.2007 Drucksache Nr.: **07/0316** 

Beratungsfolge Sitzungstermin Behandlung

Rat 19.09.2007 öffentlich / Entscheidung

#### **Betreff**

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Haushaltsstelle 9000.8320.7 "Kreisumlage"

## Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin stimmt der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Haushaltsstelle 9000.8320.7 "Kreisumlage" in Höhe von 33.660 Euro zu. Die Mehrausgabe ist gedeckt durch Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle 9000.0910.0 "Kompensationsleistungen".

## Problembeschreibung/Begründung:

Die Kreisumlage 2007 wurde im Haushaltsplan mit einem Gesamtbetrag von 19.659.000 Euro veranschlagt. Nach den vorliegenden Bescheiden ist eine allgemeine Kreisumlage in Höhe von 18.005.133 Euro und eine ÖPNV-Mehrbelastung in Höhe von 1.687.527 Euro zu zahlen. Damit fallen insgesamt 19.692.660 Euro an Kreisumlage an. Der Haushaltsansatz muss demnach um 33.660 Euro überschritten werden.

Der Haushaltsansatz 2007 wurde auf der Grundlage der bei Haushaltsplanaufstellung bekannten Daten ermittelt. Da die Eckdaten für den Kreishaushalt 2007 erst im Februar 2007 vorgelegt wurden, mussten insbesondere die Daten für die ÖPNV-Mehrbelastung geschätzt werden. Ausgangspunkt für die Bestimmung der Mehrbelastung 2007 sind die zu erwartenden Verluste der Verkehrsunternehmen. Obwohl bei der Ansatzermittlung bereits von einer Erhöhung ausgegangen wurde, steigen die voraussichtlichen Verluste 2007 mehr als erwar-

| tet. Danach werden die Verluste der RSVG gegenüber 2006 um rd. 600.000 Euro und die Verluste der SSB um rd. 650.000 Euro steigen.  |
|--|
| Die entstehende Mehrausgabe in Höhe von 33.660 Euro ist gedeckt durch Mehreinnahmer bei Haushaltsstelle 9000.0910.0 "Kompensationsleistungen".   |
| Da die Mehrausgabe erheblich ist, ist gem. § 83 GO die vorherige Zustimmung des Rates erforderlich.  |
| In Vertretung  |
| Marcus Lübken Beigeordneter  |
| Die Maßnahme  ☐ hat keine finanzielle Auswirkungen  ☐ hat finanzielle Auswirkungen   |
| Die Gesamtkosten belaufen sich auf €.  Sie stehen im Verw. Haushalt Verm. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.  Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt €, insgesamt sind € bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr €. |